Neu im Geschäft

Redaktion: Lucia Hirschmann

HG WIEN
bploco - better performance at lower costs e.U., Glockengasse 11/5, 1020 Wien, FN 432749x, Inh.: Mag. Kornel Kreidenhuber.

LG EISENSTADT
Landy4you KG, Lange Zeile 112, 7311 Neckenmarkt, FN 433069t, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Michael Lippert, Kommanditist: Martina Lippert.

LG FELDKIRCH
Metallworx e.U., Berger Strasse 10, 6912 Hörbranz, FN 432532b, Inh.: Günther Innauer.

LG INNSBRUCK
LiMe GmbH, Prof. Stabingerweg 13, 6065 Thaur, FN 431802d, GF+GS: Lisa Sailer.

LG KORNEUBURG
Lobster Consult e.U., Am Neubau 63a, 2104 Spillern, FN 433151m, Inh.: Mark Chad Lewis.

LG SALZBURG
Lebensraum GmbH, Hellbrunnerstraße 5, 5081 Anif, FN 433021x, GF+GS: Dipl.Ing.(FH) Peter Friedl, GF+GS: Bernd Berger.

LG ST. PÖLTEN
Imkereibedarf Pöcksteiner e.U., Wadsakstraße 13, 3304 St. Georgen / Ybbsfelde, FN 433118p, Inh.: Fabian Pöcksteiner.

LG WELS
Netwings e.U., Puchheimer Straße 31a, 4800 Attnang-Puchheim, FN 432971y, Inh.: Johannes Fladenhofer.

LG WIENER NEUSTADT
unicom e.U., Hans Czettel-Gasse 12, 2483 Ebreichsdorf, FN 433068s, Inh.: Carina Leuthner.

Eröffnete Insolvenzen

HG-WIEN
FASTECH Kommunikationseinrichtungen GmbH, Zeleborgasse 18, 1120 Wien, FN 32351 a, MV: Mag. Norbert Abel Rechtsanwalt, 1010 Wien. (K)

LG-KREMS
Eduard Stödtner Gastgewerbe und Beherbergung wohnhaft ebenda, Nr. 78, 3744 Maria Dreieichen, MV: Dr. Heinrich Nagl Rechtsanwalt, 3580 Horn. (K)

LG-ST.PÖLTEN
Markus Wörthmann Einzelhandel, Tullnerstraße 4, 3423 St. Andrä Wördern, MV: Mag. Daniela Anzböck Rechtsanwalt, 3430 Tulln. (K)

LG-INNSBRUCK
HOLZ Unterland GmbH, In der Au 2, 6341 Ebbs, FN 399253 m, MV: Mag. Karin Bronauer Rechtsanwalt, 6330 Kufstein. (K)

LG-WELS
Kfz STURMBAUER GmbH, Schartnerstraße 16, 4611 Buchkirchen, FN 286960 a, MV: Dr. Heinrich Oppitz Rechtsanwalt, 4600 Wels. (K)

LG-GRAZ
FORMINGRUEN GmbH, Am Ökopark 8, 8230 Hartberg, FN 336802 y, MV: Mag. Bertram Schneeberger Rechtsanwalt, 8230 Hartberg. (K)

(K) = Konkurs, **(SV)** = Sanierungsverfahren, **(SVE)** = Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung. Forderungen können u.a. beim Kreditschutzverband, 1120 Wien, Wagenseilgasse 7, angemeldet werden. Tel: 050 1870-1000, Fax: 050 1870-99 1000; www.ksv.at

KSV1870

Ausschreibungen

STEIERMARK

Land Steiermark, Straßenbauarbeiten - L319 Radegunderstraße 13.05.2015 09:30 Uhr

Stadtgemeinde Hartberg, Freiwillige Feuerwehr Hartberg, HLF 4 16.06.2015 16:30 Uhr

Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Sanierung sanitäre Druckleitung - Körösistraße 155-157, 8010 Graz 11.05.2015 10:00 Uhr

Energie Steiermark Technik GmbH, Transportleistungen Logistikzentrum Süd/Nord 11.05.2015 10:00 Uhr

Land Steiermark, Straßenbauarbeiten - B146 Gesäuse Straße 12.05.2015 09:00 Uhr

KÄRNTEN

Kärntner Siedlungswerk Gemeinnützige Gesellschaft mbH, Baumeisterarbeiten, Kunststofffenster mit Sonnenschutz - 9020 Klagenfurt, Ramsauerstraße 20/22 07.05.2015 11:00 Uhr

Einfach zu öffentlichen Aufträgen
ANKŌ
www.vergabeportal.at

Montag Nö. und Bgld. **Dienstag** Stmk. und Ktn. **Mittwoch** Oö. und Szbg. **Donnerstag** T. und Vbg. **Freitag** W.

ANZEIGE

Apps

Foltin ®

Mobile-Pocket von Bluesource ist die bisher einzige Kundenkarten-App, die der Rewe-Konzern (Billa, Merkur, Bipa) abseits des eigenen App-Programms akzeptiert.

Bluesource treibt die Internationalisierung voran

Der Hersteller von mobilen Apps nimmt über ein eigenes Office im Silicon Valley den US-Markt ins Visier. Die Kundenkarten-App Mobile-Pocket boomt dort.

HAGENBERG. BIS Vor Kurzem war der App-Hersteller Bluesource – Mobile Solutions mit seiner Kundenkarten-Applikation für Smartphones in erster Linie auf die Märkte in Österreich und Deutschland fokussiert. Nun gelang es den Unternehmensgründern und FH-Hagenberg-Absolventen, Wolfgang Stockner und Roland Sprengseis, eine breite Finanzierung aufzustellen. Neben dem AWS Gründerfonds konnten sie Geld über den Oberösterreichischen Hightech-Fonds lukrieren, die sich mit je 15 Prozent am Unternehmen beteiligten.

Mit den Investments wird die internationale Expansion vorangetrieben. Im Zentrum steht die App Mobile-Pocket, mit der Kundenkarten, Coupons und Gutscheine auf ein Smartphone gespeichert werden, was das Ende der Kartenflut in der Geldbörse einläuten könnte. Mobile-Pocket ist derzeit die einzige Kundenkarten-App, die bei der Handelsgruppe Rewe (Billa, Merkur, Bipa) – abgesehen von deren eigenen Handelsmarken-Apps – akzeptiert wird.

„Unsere Kunden sind Handelsunternehmen, die Kundenbindungsprogramme betreiben. Wir öffnen uns auch gegenüber Mobilfunkanbietern", sagt CEO Wolfgang Stockner. So wurde die Vodafone-Gruppe gewonnen. Wer in Deutschland, Spanien, den Niederlanden und in Italien ein Vodafone-Handy kauft, erhält Mobile-Pocket vorab installiert.

Seit heuer betreibt Bluesource ein Büro im Silicon Valley (US-Bundesstaat Kalifornien). Stockner: „So ist es leichter, Technologiepartnerschaften mit den Großen wie Google, Apple und Facebook zu pflegen." Zudem verzeichne die für User kostenlose mobile App in den USA besonders viele Downloads. Auch wenn Bluesource derzeit keinen Vertrag mit einem US-Handelsunternehmen habe, könne die App verwendet werden. „Wir bemühen uns in weiterer Folge, mit Händlern ins Geschäft zu kommen, die dann erst die App sinnvoll zur Kundenbindung einsetzen können", sagt Stockner.

31 Mitarbeiter

Zwischenzeitlich ist Mobile-Pocket weltweit frei geschaltet, in zwölf Sprachen verfügbar und in 21 Ländern mit Kundenkartenprogrammen ausgerollt. Bis Ende 2015 könnten laut Stocker mehr als fünf Millionen User erreicht werden. Bluesource selbst sieht sich als Software-Entwicklungshaus, das sich stark dem mobilen Trend verschreibt und auch im Projektgeschäft tätig ist. 2014 setzten 31 Mitarbeiter, die zum Großteil im Softwarepark Hagenberg tätig sind, mehr als 1,3 Millionen € um.

SUSANNA SAILER
susanna.sailer@wirtschaftsblatt.at

In Kürze

Beschlägehersteller Maco baut 170 Mitarbeiter in Österreich ab

Der Beschlägehersteller Maco wird voraussichtlich 170 seiner 1670 Beschäftigten in den heimischen Werken Salzburg (Zentrale), Mauterndorf (Bezirk Lungau) und Trieben (Steiermark) kündigen. Maco reagiere damit auf die seit 2008 andauernde Wirtschaftskrise, die vor allem auf den Märkten Russland, Ukraine, Italien und Frankreich zu Einbrüchen in der Auftragslage geführt habe. Auch in den Niederlassungen in den insgesamt 16 Produktionsländern werde es zu Personalabbau kommen. (apa)

Millioneninsolvenz in der Salzburger Sanitärbranche

Über das Vermögen des prot. Einzelunternehmens Gottfried Dengg Sanitär und Heizungs-Fachgroßhandel, Inhaber Dietmar Wiederkehr, wurde am Montag in Salzburg ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung eröffnet. Wie der Gläubigerschutzverband KSV1870 berichtet, sind fünf Dienstnehmer und 51 Gläubiger von der Insolvenz betroffen. Die Passiva betragen rund 1,06 Millionen €, die Aktiva rund 355.000 €. An Warenlager und Kundenforderungen würden Sicherungsrechte bestehen. (lh)